

Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Siegtaleisenbahn (KLB 30.02)

Schlagwörter: [Kulturlandschaftsbereich](#), [Eisenbahnstrecke](#), [Bahnanlage](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#), [Denkmalpflege](#), [Raumplanung](#)

Gemeinde(n): [Eitorf](#), [Fürthen](#), [Hennef \(Sieg\)](#), [Köln](#), [Sankt Augustin](#), [Siegburg](#), [Troisdorf](#), [Windeck](#)

Kreis(e): [Altenkirchen \(Landkreis Altenkirchen / Westerwald\)](#), [Köln](#), [Rhein-Sieg-Kreis](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#), [Rheinland-Pfalz](#)



Das noch im Bau befindliche neue Bahnhofsgebäude in Troisdorf, Blick vom Bahnsteig auf den Neubau (2018).

Die Siegtaleisenbahn ist hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen.

Die 1856 bis 1859 erbaute Bahnlinie von [Köln-Deutz](#) nach Gießen brachte Ruhrkohle ins Siegerland und die Erze des Lahn-Dill Gebietes ins Ruhrgebiet. Die Konzessionerteilung an die private Eisenbahngesellschaft koppelte der preußische Staat mit der Auflage zum Bau der Dombücke über den Rhein, die ebenfalls zusammen mit dem Zentralbahnhof in Köln 1859 fertig gestellt wurde. Der hohe Gestaltungsanspruch an die auf den Dom in Köln ausgerichtete erste feste Rheinbrücke nach der Römerzeit mit den Reiterstandbildern der Hohenzollernkönige übertrug sich auf die ganze Eisenbahnstrecke. Die Bahnhöfe und Brücken der Linie im Siegtal gehören zu den besten Zeugnissen des Zeitalters der Privatbahnen in Preußen. Sie sind zugleich eine Bereicherung der von Städten, Dörfern und Herrnsitzen geprägten Talandschaft an der Sieg.

Spezifische Ziele und Leitbilder:

- Erhalt der landschaftsbestimmenden Trassenführung sowie der historischen Elemente.

Aus: Landschaftsverband Westfalen-Lippe und Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen. Münster, Köln. 2007

Internet

[Kulturlandschaften in NRW](#) (Abgerufen: 03.04.2018)

Literatur

Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Grundlagen und Empfehlungen für die Landesplanung (Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen / Fachgutachten zum Kulturellen Erbe in der Landesplanung). S. 92, Münster, Köln.

Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Siegtaleisenbahn (KLB 30.02)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Eisenbahnstrecke, Bahnanlage

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2001

Koordinate WGS84: 50° 47 41,5 N, 7° 12 5,8 O / 50.79486°, 7.20161°

Koordinate UTM: 32U 373256.34 5628554.61

Koordinate Gauss/Krüger: 2584764.03 5629514.53

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Siegtaleisenbahn (KLB 30.02)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-EK-20080730-0160> (Abgerufen: 22. April 2019)

Copyright © LVR

